

„Generationen und Corona – wie kommen wir gut durch die Krise?“

am 19. Januar 2021 von 17.30-19.00 Uhr

Die Pandemie dauert an und betrifft alle Generationen. Um gut durch diese Krise zu kommen, ist „Solidarität die einzige Medizin“, so der Soziologe Heinz Bude (Arte, Video 14.5.20).

Leider ist manchmal eher Spaltung und Polarisierung zwischen den Generationen in unserer Gesellschaft wahrzunehmen!

Wir fragen: Hindert die Anfälligkeit älterer Menschen Jüngere wirklich an ihren Entfaltungsmöglichkeiten? Und riskieren Jüngere durch ihr soziales Leben die Gesundheit von Älteren?

Mit diesem DEAE Fachtag wollen wir verschiedene Perspektiven und vor allem Schnittstellen zwischen den Generationen aufzeigen. Wir möchten Ressourcen für die Bewältigung dieser Krise sichtbar und nutzbar machen und dieser Spaltung entgegensetzen: Gerade mit Hilfe der unterschiedlichen Perspektiven mehrerer Generationen kommen wir gut durch die Krise!

Referent*innen: OKRin i.R. Cornelia Coenen-Marx, Olivia Vieweg (Illustratorin und Filmemacherin) und Schüler*innen der 8. Klasse einer Berufsschule in Freiburg.

Auf den Austausch mit Ihnen freuen sich Angela Biegler, Miriam Fehmann, Bettina Hertel, Elisabeth Meitz- Spielmann, Lisa Müller-Schmiedt, Karin Sauer und Andreas und Andreas Wiesner aus der DEAE Fachgruppe Bildung im Alter.

Da es eine begrenzte Anzahl an Plätzen gibt, bitten wir um möglichst frühzeitige Anmeldung bei Alexandra Höhn bei der Deutschen Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung per E-Mail an: info@deae.de . Der Anmeldeschluss ist am 15. Januar 2021. Mehr Infos unter www.deae.de

